

FRAUENMÄRZ 2019

VERANSTALTUNGEN

01.03. -31.03.2019



*©(Autorisiert durch den Koordinierungskreis zum Internationalen Frauen*Kampftag | Katrin Wagner)*

Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg
Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte

Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg

Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte | Petra Koch-Knöbel

Yorckstr. 4-11 | 10965 Berlin | T. 90298-4111 | F. 90298-4177
petra.koch-knoebel@ba-fk.berlin.de

Frauen- und Gleichstellungsbüro

Brigitte Westphal | T. 90298-4109 | F. 90298-4177
brigitte.westphal@ba-fk.berlin.de

Weitere Informationen zur Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten

finden Sie auch im Internet unter

<http://www.berlin.de/ba-friedrichshain-kreuzberg/politik-und-verwaltung/beauftragte/gleichstellung>

Vorwort der Bezirksbürgermeisterin

Liebe Frauen,

wie auch in den Vorjahren ist es uns gemeinsam mit freien Trägern gelungen, ein umfangreiches vielfältiges Programm zum Frauenmärz im gesamten Monat auf die Beine zu stellen. Dieses Jahr ist der Frauentag etwas Besonderes. Erstmals ist er in Berlin ein offizieller Feiertag. Doch damit allein ist es nicht getan. Neben dieser offiziellen Würdigung von Frauen und all dem, was sie leisten, fehlt aktuell in vielen Lebensbereichen immer noch eine echte Gleichberechtigung. Ich hoffe, hierzu kann unser Frauenmärz mit seinen Veranstaltung ein kleines bisschen beitragen, indem er Frauen informiert, vernetzt und weiterbildet.

Ihre Monika Herrmann

Liebe Frauen!

Das Frauen- und Gleichstellungsbüro des Bezirksamtes Friedrichshain-Kreuzberg hat für Sie in Kooperation mit vielen bezirklichen und auch überbezirklichen Frauenprojekten und Institutionen ein vielseitiges Programm rund um den Frauenmärz 2019 zusammengestellt.

Mit dem offiziellen Feiertag am Internationalen Frauentag dem 8. März haben wir Frauenpolitiker*innen sicherlich einen kleinen Erfolg erzielt, dennoch ist die Benachteiligung von Frauen in allen gesellschaftlichen Bereichen noch lange nicht überwunden. Es gibt noch viel zu tun!

Wir wünschen Ihnen viel Spaß, viele Informationen und einen regen frauenpolitischen Austausch.

Petra Koch-Knöbel | Brigitte Westphal

Freitag | Ausstellungseröffnung
Samstag | Ausstellungsrundgang

22.02.2019 | 19:00
30.03.2019 | 16:00

Ausstellungszeit vom 23.02.-07.04.2019

Ausstellungsrundgang und Gespräch mit den Künstlerinnen

Einführende Worte: Dr. Karin Rase, Kunsthistorikerin
Mirella Pietrzyk, Zeichnungen
Susanne Müller, Objekte und Skulpturen

**Kom
munale
Gale
rien
Berlin**

Die 15. Ausstellung der Ausstellungsreihe *von mir aus* präsentiert die Künstlerinnen Mirella Pietrzyk und Susanne Müller erstmalig zusammen.

Mirella Pietrzyk ist vorwiegend Zeichnerin. Ihre Bilder zeichnen sich durch eine Opulenz leuchtender Farben sowie durch rätselhafte (meist weibliche), surreal anmutende Figurationen aus. Die Bilder schaffen eine künstliche Realität ohne die äußere Realität in Frage zu stellen: das Dasein in den Perspektiven des Zukünftigen, Vergangenen, Parallelen, irgendwo, irgendwann – nicht ohne leise Zuversicht, jedoch nicht ganz ohne Schrecken ...



Bei den Skulpturen und Objekten der Bildhauerin Susanne Müller



handelt es sich um Artefakte, die an archaische Formen erinnern, auch von diesen inspiriert sind und in einem sakralen Kontext stehen. Sie hängen, liegen, lehnen und stehen im Raum. Oft gibt es Durchbrüche bzw. ausgesägte Leerstellen, durch die man hindurchschauen kann. Wohin

schauen wir? In andere Welten, andere Zeiten, in uns selbst, ins Nichts, in Jenseitiges?

alte feuerwache ► projektraum

Marchlewskistr. 6 | 10243 Berlin | T. 293479426
www.alte-feuerwache-friedrichshain.de

Freitag

01.03.2019 | 10:00

MARIPOSA

Frühstück zum Internationalen Frauentag



Frauenfrühstück zum Frauentag!

Ein gemeinsames Frühstück zur Feier unseres Tages,
zum Kennenlernen und Austauschen ☺

Um Anmeldung wird gebeten!

Frauenprojekt Mariposa

In Kooperation mit dem Bayouma-Haus

Frankfurter Allee 110 | 10247 Berlin | T. 030 29046611

b.apicella@awo-spree-wuhle.de



Samstag

02.03.2019 | 15:00

Wohnen in der DDR mit und ohne Platte

"Leben mit und ohne Platte" Heute haben die Miete*innen Angst vor dem Verkauf Ihrer Wohnungen Angst vor Modernisierungen. Mieter*innen die Mieterhöhungen von über 100% fürchten. Was macht das mit Menschen? Zumal der Wohnungsmarkt in den Ballungsräumen und besonders hier in Berlin dicht ist. Wir werden eine Stunde zu diesem Thema durch die Ausstellung "Alltag in der DDR" geführt und es wird auch daran erinnert, dass vor 40 Jahren Marzahn erbaut wurde. Hinterher haben wir noch Zeit in einem Lokal vor Ort weiter über das Thema zu diskutieren. Im neuen Museum in der Kulturbrauerei | Knaackstr. 97 | 10435 Berlin findet eine interessante Führung zum oben genannten Thema statt. Wir loten aus wie Wohnen und Leben in den zwei unterschiedlichen Systemen sich gestaltete.

Anmeldung und Kosten bei der Ansprechpartnerin erfragen:

Liz Schmidt | Frauenkreis 08. März

T. und AB: 6121350 | schmidt.elisabeth68@gmail.com

Frauen – selbstbestimmt und organisiert gegen Altersarmut

Veranstalter*innen: Nachbarschaftshaus Urbanstraße e.V., Projekt Aevik (Aktiv engagiert und vernetzt im Kiez) des Vereins südost Europa Kultur e.V., Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte des Bezirkes Friedrichshain-Kreuzberg

Der Armutsbericht 2018 des *Paritätischen Wohlfahrtsverbandes* erfasst bundesweit 13,7 Millionen Bundesbürger*innen, die von Armut betroffen sind; 14,7 Prozent der Menschen in Bezug von Rente oder Pension sind von Armut betroffen. Die Armuts(risiko)quote erreichte im Jahr 2017 einen Rekordstand, das Armutsrisiko der Senior*innen nimmt am stärksten zu. Verarmungsprozesse ziehen oft soziale Isolation, Gesundheitsrisiken, Verdrängungen aus dem Wohnungsmarkt, mangelnde gesellschaftliche und kulturelle Teilhabe, Verlust des Selbstwertgefühls und eine geringere Lebenserwartung nach sich. Neben kurzen Eingangsvorträgen von Vertreterinnen der Landesarmutskonferenz, aus dem Bereich der Sozialforschung und dem Bereich der Selbstorganisation werden im Anschluss daran Foren mit lokalen Akteur*innen angeboten, die zum gemeinsamen Erfahrungsaustausch dienen und die Bündnisse, Strategien und Handlungsfelder befördern sollen. Geplant ist ein Austausch mit Bezirks- und Landes- sowie Bundespolitiker*innen.

Ort: Nachbarschaftshaus Urbanstraße

Urbanstraße 21 | 10961 Berlin-Kreuzberg

Weitere Informationen über den Ablauf der Fachtagung sind im

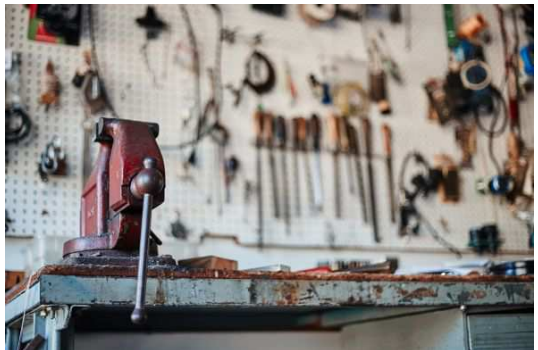
Frauen- und Gleichstellungsbüro des Bezirksamtes Friedrichshain-Kreuzberg | T. 90298-4111/4109 | brigitte.westphal@ba-fk.berlin.de erhältlich.

Der verdeckte Arbeitsmarkt – das unbekannte Wesen

Der verdeckte Arbeitsmarkt ist nicht sichtbar - jedoch groß. 70% bis 80% der Stellen werden gar nicht erst ausgeschrieben, sondern über Kontakte und Initiativbewerbungen vergeben. Gleichzeitig konzentrieren sich lediglich 5% der Bewerber*innen auf diesen Stellenpool.

Wie Sie den verdeckten Arbeitsmarkt effektiv für Ihre Jobsuche nutzen können, erfahren Sie in unserem aktuellen Angebot. Passgenaue Bewerbungsunterlagen sind dabei selbstverständlich doch in keiner Weise ausreichend.

Auf dem verdeckten Arbeitsmarkt gilt: Je klarer Sie wissen, was Sie wollen und was Sie können, desto eher haben Sie die Chance eine neue Stelle zu finden.



Werden Sie Ihre eigene Headhunterin:

Recherchieren Sie, in welchen Organisationen

Sie mit ihrem Hintergrund punkten können und stöbern Sie so gezielt vakante Stellen auf.

Wir stellen Ihnen die relevanten Bausteine dieser aktiven Bewerbungsstrategie vor.

Referentin: Anna Gwosch | Beraterin bei BER-IT

Ort: BER-IT Beratungszentrum | Kottbusser Damm 79 | 10967 Berlin

Anmeldung und weitere Infos über: www.ber-it.de

Bei Fragen rufen Sie uns bitte unter T. 440 22 50 (tgl. 10-14 Uhr) an.

Frauenfrühstück und Lesung im Nachbarschaftshaus Urbanstr

Frauenfrühstück

Im Anschluss

Lesung mit Beate Neubauer, Historikerin

Lion Feuchtwanger, Jude und Kosmopolit. Frauen in Leben und Werk.
Biographische Lesung.

Lion Feuchtwanger galt seit den 30er Jahren als einer der weltweit bekanntesten Schriftsteller.

Nicht nur auf das Schaffen Thomas Manns, sogar auf den Dramatiker Bertolt Brecht nahm er mit seinem Werk Einfluss.

In den letzten Jahren haben seine Romane eine Renaissance erlebt. Wer sich seinen Romanen zuwendet, wird nicht umhin kommen, vor allem die psychologische Feinheit in der Darstellung seiner selbstbewussten Frauenfiguren zu bewundern.

Lion Feuchtwanger hatte eine erstaunliche selbstsichere weltgewandte Frau an seiner Seite:

Martha Feuchtwanger. Sie war Muse, Managerin, erste Kritikerin und bis an sein Lebensende einfach unentbehrlich für den Mann und den Künstler Lion Feuchtwanger.

Wir werden uns mit der „**Hässlichen Herzogin Margarete Maultasch**“ und der schönen „**Jüdin von Toledo**“ beschäftigen. Und wen liebte der „Jud Süß“, jene Figur, die die Nationalsozialisten für ihr Judenbild benutzten, obwohl die historische Figur dem keineswegs entsprach?

Frühstücksteilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich.

Kosten 7,- €

Infos bei Ana Münch

T. 690 497 20

offener-bereich@nachbarschaftshaus.de

Ort: Nachbarschaftshaus Urbanstraße e.V.

Urbanstraße 21 | 10961 Berlin



**Mittwoch
und
Mittwoch**

06.03.2019 | 16:30-20:00

13.03.2019 | 16:30-20:00



Meine Initiativbewerbung

Eigeninitiativ und strategisch die Jobsuche gestalten

Zweiteiliger Workshop für Frauen auf Stellensuche und
Freiberuflerinnen in Akquise-Phasen.

Im ersten Teil stehen die Klärung Ihres Qualifikationsprofils sowie die
Recherche möglicher Einsatzbereiche im Mittelpunkt. Im zweiten Teil
werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie Sie mit den von Ihnen
ausgewählten bzw. für Sie in Frage kommenden Arbeitgebern bzw.
Auftraggebern in Kontakt treten können. Dabei werden Vor- und
Nachteile der verschiedenen Wege thematisiert.

Eine Anmeldung ist erforderlich:

www.kobra-berlin.de

Kosten: 30,- Euro | ermäßigt: 15,- Euro

Ansprechpartnerin: Helga Lind

Veranstaltungsort: KOBRA

Kottbusser Damm 79 | 10967 Berlin

helga.lind@kobra-berlin.de



Im Rahmen des FRAUEN*MÄRZ bieten wir am **06.03.2019** wieder das **Frauen*März Triball Turnier** an!

Am 8. März ist Frauentag. An diesem Tag gehen wir auf die Straße und demonstrieren. Damit wir trotzdem Frauenpower mit Sport feiern können findet zum 3. Mal unser Triball Turnier bereits am **6. März** statt! **Von 18 Uhr bis 21.30 Uhr** treffen wir uns in der Halle **Wrangelstraße 136** und spielen **Fußball, Basketball und Volleyball** unter dem Seitenwechsel Motto „Vielfalt, Verbundenheit, Vergnügen“.

Das Turnierformat wird sein: Alle spielen alles gegen alle! Meldet euch als Einzelpersonen oder als Gruppen an (max. 5-6 Leute). Wir stellen dann die Teams so zusammen (Gruppen bleiben zusammen), dass dort Menschen mit unterschiedlicher Sportartenerfahrung gemischt sind. Das Angebot richtet sich an **FrauenLesbenTrans*Inter***.

Die Teilnahme ist **kostenfrei** und **ohne Vereinszugehörigkeit** möglich.

Anmeldeschluss: 28. Februar 2019

Ort: Sporthalle | Wrangelstraße 136 | 10997 Berlin

Anmeldeinformation:

Bitte schickt uns eine E-Mail mit folgenden Infos:

- ☐ Betreff: Triball Turnier
- ☐ Name des Team
- ☐ Namen der Teilnehmer*innen

Kontakt: veranstaltungen@seitenwechsel-berlin.de
<https://www.seitenwechsel-berlin.de/aktuelles/triball-turnier/>



WER BIST DU, DASS DU SPRICHST?- Die Rechtsanwältin Eren Keskin

Zur aktuellen Situation von Menschenrechtsverteidiger*innen in der Türkei im geopolitischem Kontext

Kurzfilm: „Die Menschenrechtsverteidigerin“

4 min, Türkisch mit DT UT von Maria Binder.
Sie kämpft erfolgreich vor Gericht für Frauen-,
LGBTIQ- und Minderheiten- Rechte. Jetzt ist
sie von lebenslanger Haftstrafe bedroht.

Diskussion: Menschenrechtsverteidiger*innen
im Vakuum geopolitischer Machtinteressen.
Hintergründe der Anklagen. Wie kann
internationale Unterstützung aussehen?



Amke Dietert, Türkeiexpertin der deutschen Sektion von Amnesty International, **Emma Sinclair-Webb**, Türkei Direktorin, Human Rights Watch, **Tülin Duman**, Moderatorin

ANMELDUNG ERBETEN!

Veranstaltungsreihe des Bildungswerk Berlin der Heinrich Böll Stiftung in Kooperation mit Amnesty International

Bildungswerk Berlin der Heinrich-Böll-Stiftung

Sebastianstr. 21 | 10179 Berlin | T. 308 779 481

www.bildungswerk-boell.de | info@bildungswerk-boell.de

Donnerstag

07.03.2019 | 11:00

Türkischer Frauenverein Berlin e.V.



Frauenfrühstück | Projektvorstellung

Der Türkische Frauenverein Berlin e.V. öffnet seine Türen und stellt seine 44 - jährige Frauenarbeit vor.



Ort: Türkischer Frauenverein

Jahnstr. 3 | 10967 Berlin

T. 692 39 56 | F. 693 01 10

tuerkischer.frauenverein@gmx.net | tuerkischerfrauenverein-berlin.de

Donnerstag

07.03.2019 | 15:30-18:00

Erzählcafe für alleinerziehende Mütter von gestern & heute



SHIA e.V.
SelbstHilfeInitiative
Alleinerziehender

Lobby, Beratung und
Unterstützung
für Einelternfamilien

- **Was:** gemütliches Kaffeetrinken und moderierter **Erfahrungsaustausch**
- **Wer:** für alleinerziehende Mütter von gestern und heute
- **Mit Kinderbetreuung**

Unkostenbeitrag: 2,- € pro Erwachsene

Anmeldung: bis Freitag, den 01. März 2019 (unter Angabe von Anzahl und Alter der zu betreuenden Kinder)

Anmeldung unter: kontakt@shia-berlin.de | T. 425 11 86

Ort: SelbstHilfeInitiative Alleinerziehender (SHIA) e.V.

Landesverband Berlin | Rudolf-Schwarz-Str. 31 | 10407 Berlin

Ausstellung: Vernissage 7. März 2019
18:00 Finissage: 22. März 2019 | 18:00

„Gendertrouble“

In der Ausstellung „Gendertrouble“ werden vertraute Geschlechter- und Rollenbilder hinterfragt. Es werden Menschen gezeigt, die demonstrativ in Habitus und Gestus vom Mainstream unterschiedlich sind. Die Werke von Ingeborg Leuthold-Hosaeus, Cornelia Renz und Deborah Schmidt sind Arbeiten dreier Künstler*Innen Generationen.



Ingeborg Leuthold
„Hortensie und der Paradiesvogel“ 2004



Cornelia Renz „Bussy Bär“ 2011



Deborah Schmidt „Zungengeflüster“ 2010

www.Ingeborg-Leuthold-Stiftung.com
zu Gast in der Galerie „Salon HALIT ART“
Kreuzbergstr. 72 | 10965 Berlin
Michaela van den Driesch
1. Vorsitzende Ingeborg Leuthold Stiftung

Donnerstag
Freitag

07.03.2019 | 18:00
08.03.2019 | 11:00 und 15:00

In der Nacht ist der Mensch nicht gern alleine

Tauchen Sie ein in die einzigartige Mischung aus verzaubernden Tänzen, traumhaften Melodien und bissigen Texten von und mit dem Tanzteam Step by Step und dem Komponisten und Musiker Lexa Thomas. Ein Manifest gegen die Einsamkeit, das begeistert, berührt und das Zwerchfell fordert!



Die Bar öffnet eine halbe Stunde vor Vorstellungsbeginn.

Eintritt 10,- € | Studenten/Schüler 6 €.

Ort: Alte Feuerwache Friedrichshain | Marchlewskistr.6 | 10243 Berlin

Kontakt: Evi Richter T. 4263719 oder 0171-4820172

Freitag

08.03.2019

Frauenzentrum Schokofabrik e.V.

Wir streiken und feiern

Wenn wir die Arbeit niederlegen, steht die Welt still!

Und deshalb haben wir am 8. März geöffnet für alle, die an diesem Tag jede Form von Arbeit bestreiken, die sie – ob Feiertag oder nicht – jeden Tag leisten.

Und für die, die sonst keine Zeit finden die Schoko zu besuchen.

Nähere Infos in Kürze auf www.schokofabrik.de und fb.com/frauenzentrum.schokofabrik



Freitag

08.03.2019 | 11:00-23:00

Frauenzentrum Schokofabrik e.V.

Wir streiken und feiern



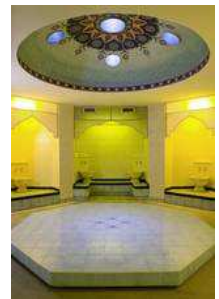
Die Schoko möchte am Tag der Frauen* allen Streikenden einen Besuch im Türkischen Bad -Hamam- ermöglichen.

Wir bieten die Möglichkeit, das Hamam zum ermäßigten Preis von 10 € zu besuchen. Ergänzend bitten wir andere Besucher*innen einen höheren Soli-Eintritt von 25 € und mehr zu zahlen.

Zudem werden wie in jedem Jahr an alle Besucherinnen und Mitarbeiterinnen Blumen verteilt.

HAMAM - Frauenzentrum Schokoladenfabrik e.V.

Mariannenstr. 6 | 10997 Berlin | T. 615 14 64
info@hamamberlin.de | www.hamamberlin.de



Freitag

08.03.2019 | 14:00-16:00

und

Freitag

22.03.2019 | 14:00-16:00

BER-IT Berufsperspektiven für Frauen

BER-IT

Computerberatung

Offene Werkstatt für Frauen mit Fragen rund um den Computer
Sie haben gezielte Fragen zu einer Anwendung oder ein Problem Ihrer
Hard- und Software?

Diese Fragen können Sie gerne im Rahmen unserer Computerberatung
stellen. Bitte beachten Sie, dass unser Beratungsangebot keine Schulung
ersetzt.

Es ist keine Anmeldung erforderlich. Kommen Sie vorbei und bringen Sie
Ihre Fragen mit.

Kosten: keine

Anmeldung: nicht erforderlich

Bei Fragen rufen Sie uns bitte unter T. 440 22 50 (tgl. 10-14 Uhr) an.

Ort: BER-IT Beratungszentrum

Kottbusser Damm 79 | 10967 Berlin

Alia – Zentrum für Mädchen* und junge Frauen*



ALIA

Frauen*Kampftag

Der 8. März ist ein Tag, an dem viele Frauen* auf die Straße gehen. Wir werden im Alia zusammen entdecken, warum es den 08. März gibt, ob er wichtig ist, was da 2019 los ist und was das für uns bedeutet

Alia – Zentrum für Mädchen* und junge Frauen* (9-27 Jahre)

Wrangelstraße 84A | 10997 Berlin

T. 23 90 73 28 | kontakt@alia-maedchenzentrum.de



FRAUENTOUREN

**Vom Urbankrankenhaus zur
Regenbogenfabrik.
Frauen am Landwehrkanal in
Kreuzberg.
Mit Sema Binia**



Der Rundgang "Frauen am Landwehrkanal" stellt das Leben und Wirken von Frauen in Kreuzberg vor. Die zweistündige Tour beginnt am Grimm-Brunnen in der Urbanstraße nahe dem alten Urbankrankenhaus und endet in der Regenbogenfabrik. Auf dem Rundgang wird die Geschichte der Beschort-Schwester erzählt, den Stifterinnen des Urbankrankenhauses. Auf der Baerwaldbrücke mit Blick auf das Prinzenbad tauchen wir ein in die Schwimmfest-Erinnerungen von Agathe Nalli-Rutenberg. Und am Fraenkelufer gibt es Gelegenheit, die Wohnideen von Inken Baller näher zu betrachten. Ein Spaziergang zwischen drei Brücken auf beiden Seiten des Landwehrkanals, der zum Verweilen einlädt.

Treffpunkt: Brunnen, Grimm- / Urbanstr.

Kontakt: 0177-872 62 68 | sema.binia@googlemail.com



Stadtteilzentrum Familiengarten



ONE WORLD POETRY NIGHT

Poetry

das bedeutet, Poesie aus einem „anderen“ Blick.

Hier finden Poeten die durch ihren diasporischen/internationalen Hintergrund in der hiesigen Gesellschaft kaum Platz finden können, eine Plattform für ihre Poesie. Sie sprechen über das Besondere und das Alltägliche im Leben.



Ihre Texte sprechen eine neue und spannende Sprache. Die eingeladenen Talente sind Geschichtenerzähler*innen, Hip-Hop-Künstle*/innen, Lyriker*innen, Reimer*innen, Spoken Word-Künstler*innen.

Moderatorin und Performerin: Lahya (Stefanie-Lahya Aukongo, Namibia), Poetin, Autorin, Sängerin und Aktivistin.

Stadtteilzentrum Familiengarten

Oranienstr. 34 | 10999 Berlin-Kreuzberg

T. 614 3556

kotti.neriman-kurt@online.de | www.kotti-berlin.de

Fachveranstaltung zum Thema**„Digitale Gewalt gegen Frauen – Cybermobbing und Cyberstalking“****10:00 Begrüßung: Petra Koch-Knöbel**

Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte

10:15 Vortrag „Digitale Gewalt gegen Frauen – Cybermobbing und Cyberstalking“

Referentin: Jenny-Kerstin Bauer | Master of Social Work |
Soziale Arbeit als Menschenrechtsprofession

Das Internet und alle damit verbundenen technischen Geräte, wie Computer, Laptops und Smartphones, ist nicht mehr aus unserem Alltag wegzudenken. Wenn damit Frauen und Mädchen gezielt beleidigt, bloßgestellt, isoliert, beschimpft, erpresst und bedroht oder sogar gestalkt werden, geht es um digitale Gewalt.

Digitale Gewalt gegen Mädchen und Frauen umfasst eine Vielzahl von Angriffsformen, die auf Herabsetzung, Rufschädigung, soziale Isolation und Nötigung oder Erpressung bis hin zu massiven Gewalt- und Vergewaltigungsandrohungen gegenüber den Betroffenen abzielen. Die oftmals anonyme Vorgehensweise der Täter*innen im Internet erleichtert die Angriffsvielfalt.

Frauenunterstützungseinrichtungen, andere Unterstützer*innen sowie betroffene Frauen stehen in der Bewältigung dieser Gewaltform vor großen Herausforderungen.

Sie benötigen Informationen und kompetente Unterstützung zu Fragen der Technik, der Funktionsweise des Internets und zu spezieller Software, um sich adäquat zu schützen und diese Form von Gewalt zu bewältigen.

In dieser Informationsveranstaltung sollen praktische Möglichkeiten der Unterstützung in rechtlicher, technischer, polizeilicher und psychosozialer Hinsicht aufgezeigt werden.

Anmeldung: Frauen- und Gleichstellungsbüro | Brigitte Westphal
T. 90298-4109 | F. 90298-4177 | brigitte.westphal@ba-fk.berlin.de

Ort: Im ehemaligem Rathaus Kreuzberg
Yorckstr. 4-11 | 10965 Berlin | 1. Etage | BVV-Saal

Montag

11.03.2019 | 11:00-14:00

AWO Begegnungszentrum



Begegnungszentrum
Arbeiterwohlfahrt



Wir sorgen für unser inneres und äußeres Wohlbefinden

Kosmetische Tipps und gesunde Snacks mit
Visagistin Lydie-Diane Wernicke

AWO Begegnungszentrum | Adalbertstr. 23a | 10997 Berlin
im Café, Erdgeschoss

Anmeldung bitte bei Filiz Öncel | T. 695 35 613
F.mueller-lenhartz@awo-spree-wuhle.de

Montag

11.03.2019 | 15:00-16:30

Wer sich wehrt, macht nichts verkehrt

Selbstverteidigung für Frauen mit Claudio Ruiz,
High Self-defense Training Center

bitte an bequeme Kleidung denken

Ort: AWO Begegnungszentrum | Adalbertstr. 23a | 10997 Berlin
Anmeldungen erbeten unter T. 695 356 -26 /-15
Gundula.Daerr@awoberlin.de

Beide Veranstaltung sind von der AWO Berlin Spree-Wuhle e.V und
AWO Landesverband Berlin e.V.



Als Politikwissenschaftlerin im Bundespresseamt Themenreihe „Existenzsichernd arbeiten“

Martha Dudzinski hat Europäische Politik studiert, als freie Journalistin gearbeitet und die ehrenamtliche Initiative SWANS gegründet, die Seminare für hochqualifizierte junge Frauen mit Zuwanderungsgeschichte organisiert. Jetzt arbeitet sie in der Kommunikationsabteilung des Bundespresseamts. Wie sieht ihr Berufsalltag aus? Wie ist ihr der Weg dorthin gelungen?

In unserer Themenreihe „Existenzsichernd arbeiten“ laden wir Frauen als Role-Models ein, die in ihrem Beruf existenzsichernd arbeiten. Sie berichten im Interview, wie ihre Berufsbiografie verlaufen ist und wie ihr Berufsalltag heute aussieht. Darüber hinaus werden Informationen zum jeweiligen Beruf wie zum Beispiel Zugangsvoraussetzungen, Qualifikationen, Arbeitsbedingungen und Arbeitsmarktsituation vermittelt.

Eine Anmeldung ist erforderlich:

www.kobra-berlin.de

Kostenfrei, auf Spendenbasis

Ansprechpartnerin: Rosaria Chirico

Veranstaltungsort: KOBRA

Kottbusser Damm 79 | 10967 Berlin

rosaria.chirico@kobra-berlin.de

**Alleinerziehend zum Erfolg –
Job-Coaching für Alleinerziehende in
Berlin Goldnetz e.V.**

**ALLEIN
ERZIEH
ENDZUM
ERFOLG**

Sicher durch den Bewerbungsdschungel

Ein Tag rund um Deine erfolgreiche Bewerbung

Mit unserem Projekt „Alleinerziehend zum Erfolg“ bieten wir Dir wichtige Tipps und Infos rund um Deine Bewerbung! Unser Angebot umfasst ein Speed-Coaching, bei dem Du Fragen zur Jobsuche klären kannst. Unsere Fotografin vor Ort bietet Dir die Möglichkeit, neue professionelle Bewerbungsfotos zu machen. Zusätzlich gibt es zahlreiche Informationen rund um die Bewerbung und den Jobeinstieg zum Nachlesen. Und mit unserem Persönlichkeitstest lernst Du in nur wenigen Minuten viel über Dich selbst und wie Du Dich im Bewerbungsprozess präsentieren kannst. Komm vorbei und nutze unser Angebot, um sicher durch den Bewerbungsdschungel zum Traumjob zu gelangen.

Eine Kinderbetreuung ist gewährleistet.

Adresse:

Am Köllnischen Park 1 | 10179 Berlin

Kontakt:

Tonia Hausmann | T. 22 19 22 500
hausmann@goldnetz-berlin.de



Webseiten erstellen mit WordPress - Kompaktworkshop

Häufiges Thema in unseren Beratungen ist, wie unsere Kundinnen mit möglichst geringem Aufwand eine eigene Webseite oder ein Blog erstellen und pflegen können.

Die Software unserer Wahl ist dabei WordPress, eine frei zugängliche Software, die als ein einfach zu bedienendes Content-Management-System (CMS) genutzt werden kann.

Ursprünglich fürs Bloggen entwickelt, wird WordPress mittlerweile auch gern für die Erstellung von 'normalen' Webseiten verwendet.

In diesem 4,5-stündigen Workshop stellen wir Ihnen

verschiedene Varianten vor, wie Sie eine Webseite oder ein Blog mit WordPress einrichten können.

Darüber hinaus führen wir Sie in das CMS von WordPress ein:

wir zeigen Ihnen, wie Sie Ihre Menüstruktur aufbauen und wie Sie Texte, Bilder einpflegen und Links setzen können.



Referentin: Christiane Steiner, Beraterin bei BER-IT

Co-Trainerin: Petra Westerhove, Beraterin bei tech-teachers e. V.

Ort: BER-IT Beratungszentrum | Kottbusser Damm 79 | 10967 Berlin

Anmeldung und weitere Infos über: www.ber-it.de

Bei Fragen rufen Sie uns bitte unter T. 440 22 50 (tgl. 10-14 Uhr) an.



Erwerbslos, krankgeschrieben, frühberentet. Wo stehe ich und was tut mir gut?

4-teilige Workshop-Reihe für Frauen, die wegen Krankheit ihre Berufstätigkeit unterbrechen mussten

Diese Reihe eröffnet Möglichkeiten, die gesundheitlichen Auswirkungen auf die Berufstätigkeit zu reflektieren sowie die Orientierung und das Wohlbefinden zu stärken.

Am ersten Workshoptag geht es um die Frage der Rückkehr: Ob bzw. wann kann ich wieder einsteigen? Kommen Alternativen zur Erwerbsarbeit in Betracht?

An den nächsten beiden Workshoptagen erfahren Sie kleine alltagstaugliche Übungen mit großer Wirkung: Wie kann ich mein Wohlbefinden stärken und mich abgrenzen?

Am letzten Workshoptag informieren wir Sie über Hilfen u.a. beim beruflichen Wiedereinstieg bzw. über weitere Unterstützungsmöglichkeiten.

Weitere Termine: 22.03. | 29.03. | 04.04.2019, jeweils 10:00-14:00.
Kooperationsveranstaltung mit dem Feministischen Frauen Gesundheits Zentrum und dem Netzwerk behinderter Frauen e.V.

Eine Anmeldung ist erforderlich:

www.kobra-berlin.de | info@kobra-berlin.de

Kosten für alle 4 Workshops: 10,- Euro

Ansprechpartnerin: Susanne Kaszinski

Veranstaltungsort: KOBRA

Kottbusser Damm 79 | 10967 Berlin

susanne.kaszinski@kobra-berlin.de

Türkischer Frauenverein Berlin e.V.



Ausstellungseröffnung /Frauenfarben

Die Frauen der Kreativgruppe des Türkischen Frauenvereins Berlin e.V. präsentieren eine Auswahl ihrer Bilder

Beim türkischen Tee und kleinen Köstlichkeiten können sich die Gäste über Musik und anregende Gespräche freuen.



Veranstaltungsort: Türkischer Frauenverein

Jahnstr. 3 | 10967 Berlin

T. 692 39 56 | F. 693 01 10

tuerkischer.frauenverein@gmx.net | tuerkischerfrauenverein-berlin.de

LESUNG: Autor Jack Lund liest aus seinem Debütroman „Über den Wolken“

Lesung zur Ausstellung „Gendertrouble“

Über den Wolken - einer Geschichte über Liebe, Freundschaft und Genderchaos. Ohne erhobenen Zeigefinger, dafür mit jeder Menge Humor nimmt er die Zuhörer*innen mit auf eine Reise jenseits in Stein gemeißelter Geschlechter- und Rollenidentitäten:

Frau?-Mann?-Alien? – irgendwo inmitten dieser Gemengelage befindet sich der Transmann Joshua Hunter, als er sich in den machohaften Kampfpiloten Jacob verliebt. Jacobs heteronormative Welt gerät daraufhin ins Wanken.

Für Männer hat er sich bisher noch nie interessiert- und dann ist plötzlich auch noch ungeplant seine Verlobte schwanger...
(www.authorjacklund.com/landing)

**www.Ingeborg-Leuthold-Stiftung.com
zu Gast in der Galerie „Salon HALIT ART“**

Kreuzbergstr. 72 | 10 965 Berlin

Michaela van den Driesch

1. Vorsitzende Ingeborg Leuthold Stiftung | MvdDriesch@web.de

MARIPOSA



Frühstück der vietnamesischen Mütter zum Internationalen Frauentag mit Vernissage

Frauenfrühstück der vietnamesischen Mütter zum Frauentag!
Ein gemeinsames Frühstück zur Feier unseres Tages, mit einer
Vernissage „vietnamesische Frauen in Berlin – Fotoausstellung
Mit Bildern von Frau Nga 😊

Um Anmeldung wird gebeten!

Frauenprojekt Mariposa

In Kooperation mit dem Bayouma-Haus

Frankfurter Allee 110 | 10247 Berlin

T. 29046611

b.apicella@awo-spree-wuhle.de

Equal Pay Day

Die Equal Pay Day Fahne hängt vom 15.- 26.03.2019 vor dem ehemaligen Rathaus Kreuzberg, Yorckstr. 4-11 | 10965 Berlin



Der Equal-Pay-Day markiert symbolisch den geschlechtsspezifischen Entgeltunterschied, der laut Statistischem Bundesamt aktuell bei 21 Prozent in Deutschland liegt. Frauen verdienen in Deutschland bei gleicher Qualifikation und gleicher geleisteter Arbeit 21 Prozent weniger als Männer. **Rechnet man den Prozentwert in Tage um, arbeiten Frauen 77 Tage, vom 01. Januar bis zum 18. März 2019 umsonst!!**

Das ist ein Skandal!!!!

Beteiligen Sie sich!

Mit roten Taschen machen wir am **18. März 2019** auf die roten Zahlen in den Geldbörsen aufmerksam

SEO-Workshop für Frauen in Berlin – Suchmaschinenoptimierung selbst umsetzen

Sie haben eine neue Website bekommen, erhalten aber kaum Anfragen über die Website? In diesem SEO-Workshop lernen Sie, wie Sie Ihre Website so verbessern, dass diese bei Google weiter oben landet. Fokus des vierstündigen SEO-Workshops ist, wie Sie die Struktur und Inhalte Ihrer Webseite so verbessern können, dass diese für Google und für Besucher*innen relevanter und somit besser gefunden wird.



Darüber hinaus stellt unsere Referentin Yolanda Bakker verschiedene kostenlose SEO-Tools vor und analysiert mit den Teilnehmerinnen gemeinsam deren Webseiten.

Der Workshop richtet sich an Frauen, die schon eine eigene Webseite haben und selbst neue Inhalte auf die Webseite einpflegen.

Referentin:

Yolanda Bakker, selbständige SEO-Expertin mit Fokus auf SEO-Beratung

Ort: BER-IT Beratungszentrum

Kottbusser Damm 79 | 10967 Berlin

Anmeldung und weitere Infos über: www.ber-it.de

Bei Fragen rufen Sie uns bitte unter 030-440 22 50 (tgl. 10-14 Uhr) an.



NKM - Netzwerk Kulturarbeit für ältere Menschen

„Frauen in Bewegung 2019“

„Lebenslust ist wichtiger als Reichtum“

Juliette Gréco (geb.1927)

„Zauberhafter Frauenmärz“

Eine **Stadtrundfahrt** über die **Spree** durch das neue und historische Berlin mit an Bord ist **Maik Catterfeld mit Zauberei** am Tisch. Zum Lachen, Staunen und Mitmachen – kommen Sie in den Genuss Zauberei hautnah und Berlin vom Wasser aus zu erleben!



Anmeldung/Karte erforderlich!

Stadtteil- und Seniorenangebote Marion Schulz ☎ 90298 3001

Kartenverkauf ab 25. Februar 2019

Kostenbeitrag incl. Kaffeedeck: 6,00 €; ermäßigt 3,00 €

Ort: Fahrgastschiff Spree-Diamant

Abfahrt: 14:00 Uhr | Ankunft: ca. 17:00 Uhr

Jeweils Anlegestelle Märkisches Ufer; Anleger Reederei Riedel

Ansprechpartnerin für die Koordination:

Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin

Stadtteil- und Seniorenangebote - Marion Dörner - Soz 223

marion.doerner@ba-fk.berlin.de

Yorckstraße 4-11 | 10958 Berlin | Zimmer 1028a

Opferhilfe Berlin e.V.



Workshop zu Stabilisierung und ressourcenorientiertem Umgang mit Belastungen

Die Opferhilfe Berlin berät und unterstützt Menschen, die Opfer von Straftaten wurden, Zeug*innen und deren Angehörige. In der Beratung erleben wir die Auswirkungen auf das Alltagserleben der Betroffenen und die Folgen im Denken, Fühlen und Wahrnehmen.

Neben Verunsicherndem erleben wir aber ebenso, wie die Betroffenen sich nach dem Erlebnis wieder stabilisieren und vielleicht sogar gestärkt mit neuen Strategien und Kompetenzen aus der schweren Zeit heraus gehen.

In diesem Workshop bieten wir Übungen zur Stabilisierung und Raum zur Reflexion über individuelle Ressourcen an.

Er wird angeleitet durch zwei Berater*innen der Opferhilfe. Diese sind ausgebildete Sozialpädagoginnen und Traumazentrierte Fachberaterinnen.

Die Teilnahme ist kostenfrei. | Eine Anmeldung ist erforderlich:

T. 395 2867 oder über info@opferhilfe-berlin.de

Informationen erhalten Sie bei: Opferhilfe Berlin e.V.

Ansprechpartnerin: Janina Klein

Oldenburger Straße 38 | 10551 Berlin | www.opferhilfe-berlin.de



Online-Werkzeuge zur Gestaltung Ihres Berufswegs –

Informationsveranstaltung für Frauen in der Orientierungs- oder Umorientierungsphase

Hier zeigen wir Ihnen, wie Sie die KOBRA Online-Werkzeuge auf www.wissen-was-ich-kann.de für Ihre berufliche Orientierung nutzen können und Sie erfahren, welche Werkzeuge wofür am besten geeignet sind.

Eine Anmeldung ist erforderlich.

www.kobra-berlin.de

Kostenfrei

Ansprechpartnerin: Karin Erb

Veranstaltungsort: KOBRA

Kottbusser Damm 79 | 10967 Berlin

karin.erb@kobra-berlin.de www.kobra-berlin.de

FrauenComputerZentrum Berlin e.V.

Fachveranstaltung „Integration von geflüchteten Frauen in einer digitalisierten Gesellschaft: Erfolge, Herausforderungen, Hindernisse und blinde Flecken“



Wie steht es um die (berufliche) Integration von geflüchteten Frauen in Berlin? Welche Hindernisse und Herausforderungen stehen ihnen und den unterschiedlichen Akteur*innen im Weg? Welche Rolle spielen dabei digitale Kompetenzen?

An diesem Vormittag tauschen sich Expert*innen aus Wirtschaft, Forschung, Jobcentern, Politik, Unterkünften, Initiativen mit geflüchteten Frauen zu diesem Thema aus und bringen ihre Perspektiven ein. Gemeinsam identifizieren sie blinde Flecken in der bisherigen Integrationsarbeit und den Integrationsprozessen und formulieren Bedarfe.

PROGRAMM

10:00 Uhr Begrüßung und Eröffnung | Kurzinputs

- Allgemeine Situation von geflüchteten Frauen in Berlin, Dr. Soraya Mokat, Damigra (angefragt)
- Zur Bedeutung digitaler Kompetenzen von Geflüchteten bei der Jobsuche, Dr. Juliane Stiller und Dr. Violeta Trkulja (Humboldt-Universität zu Berlin)
- Erfolgsgeschichte „Digital Empowerment“ | Sarah Rüger | FCZB

11:15 Uhr Fishbowl

- Barbara König, Staatssekretärin der Sen. GPG
- Sean Corleone, Standortl. der GU Ostpreußendamm/milaa gGmbH
- Martina Heger, Personalleitung Gewobag (angefragt)
- Sophie Geißler, stellvertr. Teamleitung Team Asyl, Arbeitsagentur Süd
- Dr. Karin Reichel, Geschäftsführung FCZB
- N.N., geflüchtete Frau

12:20 Uhr Wrap-up und Verabschiedung | Netzwerken und Ausklang

Anmeldung bitte per E-Mail an rueger@fczb.de

Sarah Rüger | Projektleiterin Digital Empowerment im FCZB

Cuvrystr. 1 | 10997 Berlin | T. 617970-16 | info@fczb.de | www.fczb.de

TIO- Weiterbildungsberatung TIO- Perspektivwechsel



Bewerbungsscheck und Bewerbungsfotos

Wie sieht eine Bewerbung aus? Was gehört alles in eine Bewerbung?

Wo kriege ich Unterstützung hierzu?

All diese Fragen und noch mehr Fragen beantworten wir Ihnen gerne am 22.03.2019 in der Zeit von 11-13 Uhr in unseren zwei Projekten vom TIO e.V. Mit uns können Sie Ihre Bewerbungsunterlagen Schritt für Schritt durchgehen und erhalten Tipps bzw. Checklisten, um ein Bewerbungsgespräch erfolgreich zu absolvieren.

Außerdem besteht die Möglichkeit, gegen eine kleine Spende professionelle Bewerbungsfotos zu erstellen und diese online mitzunehmen. Wer das Angebot in Anspruch nehmen möchte, bringt bitte einen Stick mit.

**Wir freuen uns, Ihnen unsere weiteren Angebote vorzustellen
und auf Ihren Besuch!**

Ort: TIO e.V.

Reuterstraße 78 | 12053 Berlin

T. 23 93 97 17 | T. 44 72 85 43

perspektivwechsel@tio-berlin.de

tio.weiterbildung@googlemail.com



TIO e.V. - Beratungsstelle

Informationsveranstaltung zum Thema „Eigenständiges Aufenthaltsrecht (§ 31 AufenthG)“

In unserer Informationsveranstaltung wird eine Anwältin über das eigenständige Aufenthaltsrecht nach § 31 AufenthG berichten und Fragen der Besucherinnen beantworten.

Dazu laden wir alle Frauen ein.

Ort: TIO e.V. – Beratungsstelle
Köpenicker Str. 9B | 10997 Berlin
T 6122050 | tio-ev@gmx.de

LESUNG: Heli Ihlefeld liest aus ihrem Buch**“Auf Augenhöhe – oder wie Frauen begannen die Welt zu verändern”**

„Auf Augenhöhe – oder wie Frauen begannen, die Welt zu verändern“

Als politische Journalistin interviewte sie in den Gründerjahren der Bundesrepublik Politgrößen ihrer Zeit: Konrad Adenauer, Ludwig Erhard, Carlo Schmidt, Gustav Heinemann, Walter Scheel, Willy Brandt und Helmut Schmidt. Als sie Pressesprecherin von Bundestagspräsidentin Annemarie Renger wurde, machte sie von nun an Frauenpolitik und die Überwindung des männlichen Systems zu ihrem Thema. Als Leiterin der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Deutschen Bundespost und später der Stabsstelle Gleichberechtigung der Deutschen Telekom begann sie sich für eine Unternehmenskultur auf Augenhöhe zu engagieren.

Heli Ihlefeld erzählt ihr Leben – das Leben einer mutigen Frau, die sich in einer Männerwelt zu behaupten wusste und die Gleichstellung von Frauen in großen deutschen Konzernen während ihrer Amtszeit zur Realität werden ließ. (<http://heli-ihlefeld.de>)

www.Ingeborg-Leuthold-Stiftung.com

zu Gast in der Galerie „Salon HALIT ART“

Kreuzbergstr. 72 | 10965 Berlin

Michaela van den Driesch

1. Vorsitzende Ingeborg Leuthold Stiftung

MvdDriesch@web.de

FRIEDA-Beratungszentrum für Frauen



**Ausflug nach Werder an der Havel
Tagestour mit Katharine Machnik**

Werder an der Havel ist bekannt durch das frühjährliche Baumbblütenfest. Wir werden einen Spaziergang machen und die Altstadt mit Marktplatz und Uferpromenade besichtigen. Neben einer Kaffeepause werden wir einen Zwischenstopp bei einer Fischräucherei einlegen. Nach einem Abstecher zur Wachtelburg und zum Weinberg Wachtelberg fahren wir gegen 17:00 Uhr zurück.

Treffpunkt:

Ostkreuz, RE1 Richtung
Magdeburg

Anmeldung:

bis 20. März unter T. 422 4276



Bild by Lienhard Schultz, CC-BY-SA-3.0

FRIEDA-Beratungszentrum für Frauen*

Proskauer Str. 7 | 10247 Berlin
kontakt@frieda-frauenzentrum.de

Sonntag

24.03.2019 | 15:00

MARIPOSA

Fest zum Internationalen Frauentag

Feier zum Frauentag!



**Mit Kulturprogramm, u.a. der Mariposachor tritt auf
und es gibt eine Modenschau vom Nähkurs ☺**



Um Anmeldung wird gebeten!

Frauenprojekt Mariposa | In Kooperation mit dem Bayouma-Haus

Frankfurter Allee 110 | 10247 Berlin

b.apicella@awo-spree-wuhle.de | T. 29046611

Dienstag

26.03.2019 | 17:00

FORMATWECHSEL
MEDIENWERKSTATT E.V.

Ich möchte Dir meine Geschichte erzählen – ein Medien-Kunstprojekt

Das Medien-Kunstprojekt „Ich möchte Dir meine Geschichte erzählen“ von Formatwechsel e.V. bietet zugewanderten Frauen ein Forum, um mediale und sprachliche Kompetenzen auf- und auszubauen.

Im Rahmen des Formats „Storytelling“ erzählen zugewanderte Frauen bewegende Geschichten und Eindrücke aus ihrem Leben.

Es entstanden kleine Bildergeschichten, die in Form eines Videos präsentiert werden.

**Ein Projekt von Formatwechsel e.V. in Kooperation mit dem
Wassertor e.V. und der AEU e.V.**

Ingrid Macziey | Formatwechsel-Medienwerkstatt e.V.

Info@formatwechsel-berlin.de

Ort: Soziokulturelles Projektzentrum Bona Peiser

Oranienstraße 72 | 10969 Berlin

Anti-Stalking-Projekt mit Fachbereich Cyberstalking



Beratung für Betroffene von
Stalking/Cyberstalking

Digitale Mündigkeit Input und Gespräch mit Leena Simon

Wir nutzen digitale Geräte wie das Smartphone ganz selbstverständlich in unserem Alltag. Das Internet ist aus unserer Lebensgestaltung nicht mehr wegzudenken und erleichtert vieles. Leena Simon geht auf den verantwortlichen Umgang im und mit dem digitalen Raum ein. Wie kann ich digital mündig sein, also Verantwortung für mein digitales Handeln übernehmen? Die IT-Beraterin gibt an dem Abend viele Tipps, wie wir auch ohne Informatikstudium den Überblick behalten können. Leena Simon ist Netzphilosophin und IT-Beraterin bei Cyberstalking im Anti-Stalking-Projekt.

Die Veranstaltung ist offen für Frauen*.

FRIEDA-Beratungszentrum für Frauen

Proskauer Str. 7 | 10247 Berlin
frieda@frieda-frauenzentrum.de
www.frieda-frauenzentrum.de



Netzwerktreffen Unternehmerinnen und Gründerinnen erfolgreich im Team



Gut+ - Salongespräch 2019 für Gründerinnen und Unternehmerinnen

In lockerer Gesprächsrunde tauschen wir uns mit interessierten Gründerinnen und Unternehmerinnen und einer Fachexpertin aus zum Thema

Die Kunst des Netzwerkens

- Netzwerken Männer anders als Frauen?

Lernen Sie spannende Frauen kennen und informieren Sie sich bei Wasser & Wein & Snacks auch über das neue Angebot unseres Projektes Gut + -



**Der Eintritt ist frei.
Um Anmeldung wird gebeten.**

Kontaktdaten der Veranstaltung
LOK.a.Motion GmbH & Pfefferwerk AG

Anmeldung über Sigrun Schön | gut@lok-berlin.de

Ort: Galerie Salon Halit Art
Kreuzbergstraße 72 | 10965 Berlin

Mittwoch

27.03.2019 | 14:00-15:30

TIO-Qualifizierungsprojekt



Schulabschluss für Frauen – Der Weg in eine berufliche Zukunft

Frauen aller Nationalitäten können sich über die Möglichkeit informieren, wie sie den Schulabschluss (BBR / eBBR) nachholen können. Das TIO-Qualifizierungsprojekt stellt sich vor und bietet individuelle Einzelberatungen zum Thema Schulabschluss für Migrantinnen an.

Treff- und Informationsort | TIO e.V.

Reuterstr. 78 | 12053 Berlin | Tel. 624 10 11

tio-qualifizierungsprojekt@t-online.de

Donnerstag

28.03.2019 | 14:45-18:30

MARIPOSA



Zweisprachiger Workshop (deutsch/ italienisch) für Schwangere, Frauen, die es gerne werden wollen und Mütter kleiner Kinder „Elternzeit: Falle oder Chance?“

Mit Psychologin Silvia Bonapace und Koordinatorin Belinda Apicella. Psychosoziale Aspekte und finanzielle Aspekte des Mutterwerdens gehen oft konträr. Wir durchleuchten gemeinsam gesellschaftliche Erwartungen, persönliches Empfinden Hand in Hand mit Regelungen im Arbeitsrecht, finanziellen Aspekten und vieles mehr ☺

Um Anmeldung wird gebeten!

Frauenprojekt Mariposa | Frankfurter Allee 110 | 10247 Berlin

b.apicella@awo-spree-wuhle.de | T. 290 466 11

Frauenbefreiung in Nordsyrien – erfolgreiche Ansätze im Kampf um Gleichberechtigung

Veranstaltung des Städtepartnerschaftsvereins Friedrichshain-Kreuzberg - Dêrik/Nordsyrien in Kooperation mit der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten von Friedrichshain-Kreuzberg Petra Koch-Knöbel

In der demokratischen Föderation Nordsyriens ist in den letzten Jahren ein für den Nahen Osten einzigartiges Modell der Selbstverwaltung und Gleichberechtigung von Frauen entstanden. In den Kriegswirren entwickelte sich in dieser patriarchalisch geprägten Region ein System der Partizipation von Frauen, das - vom Westen weitgehend unbeachtet - einzigartig ist: alle öffentlichen Führungspositionen, von den Bürgermeister*innen bis zu den Vorsitzen in den verschiedensten Kommissionen und Gremien werden von je einer Frau und einem Mann gleichberechtigt besetzt. Das Militär hat eigene Fraueneinheiten. Ebenso wird darauf geachtet, dass alle ethnischen und religiösen Bevölkerungsgruppen ihrem Anteil entsprechend beteiligt sind. Eine Delegation des Städtepartnerschaftsvereins besuchte im Oktober 2018 unsere Partnerstadt Dêrik.

Programm: Begrüßung

- Auszüge aus dem arte-Film: Syrien-Rojava stellt Frauen gleich
- Bericht (mit Fotos) über die Eindrücke im Rahmen der Delegationsreise nach Dêrik zur Arbeit der Selbstverwaltung, den Fraueneinrichtungen und dem Besuch des Frauendorfes Jinwar – Elke Dangeleit
- Vortrag vom kurdischen Frauen Rat Dest-Dan (NN angefragt) über die Situation der Frauen in Nordsyrien (Kurdinnen, Araberinnen, Christinnen, Ezidinnen), die Arbeit der Frauenorganisation Kongra Star in den Strukturen der Selbstverwaltung, das Konzept der kurdischen feministischen Ideologie „Jineologie“ und den Stand der praktischen gesellschaftlichen Umsetzung
- Diskussion

Moderation: Irene Böhm

Ort: Rathaus Kreuzberg | Yorckstr. 4-11 | 10965 Berlin | R. 1053 (ehemaliger Bezirksamtssitzungssaal | 1. Etage)